

Wunderschönes Tansania

Die beeindruckende Schönheit und Tierwelt Tansanias erkunden

6 Tage

Arusha nach Ngorongoro Krater

Reisepreis: ab 2.790 €



[Reise online anzeigen](#)

Ihre Reise im Überblick

Erleben Sie die beeindruckende Schönheit und Tierwelt Tansanias auf einem unvergesslichen Safari-Abenteuer. Entdecken Sie Arusha, den Lake Manyara, die Serengeti und den Ngorongoro-Krater in 6 Tagen. Von den baumkletternden Löwen des Lake Manyara über die endlosen Ebenen der Serengeti bis hin zur Erkundung des Ngorongoro-Kraters, einem der am dichtesten bevölkerten Wildtiergebiete der Erde – diese Reise sollte auf jeder Safari-Wunschliste stehen. Tansania, das Herz Ostafrikas, präsentiert eine Biodiversität wie keine andere und ist ein wahres Paradies der Wildnis. Genießen Sie die Erkundung von Afrikas Eden, während Sie Ihre Safari-Neugier in einem Ambiente von Komfort, Luxus und einem eigenen privaten Führer stillen.



Highlights & Fakten

Arusha

Arusha liegt am Fuß des Mount Meru und ist nur einen Steinwurf von den Nationalparks Manyara, Tarangire, Serengeti und Ngorongoro entfernt. Diese Stadt, nahe dem Mount Kilimanjaro, ist der ideale Ausgangspunkt für ein Safari-Abenteuer in Tansania. Direkt nördlich, an den Hängen des Mount Meru, befindet sich zudem der Arusha-Nationalpark.

Lake Manyara Nationalpark

Der Lake Manyara Nationalpark, mit dem See im Osten und der Manyara-Eskalation im Westen, bietet atemberaubende Ausblicke und eine Vielzahl von Lebensräumen: Akazienwälder, Wasserwälder, baumgesäumte Klippen, algenbedeckte heiße Quellen, Sümpfe und natürlich der See selbst. Diese Vielfalt an Umgebungen unterstützt eine große Anzahl von Tierarten und beeindruckender Vogelwelt. Hier finden Sie die größte Konzentration von Pavianen weltweit und möglicherweise das seltene Phänomen der baumkletternden Löwen.

Serengeti Nationalpark

Neben dem Maasai Mara in Kenia bildet der Serengeti Nationalpark eines der bekanntesten Wildtiergebiete Afrikas. Das Bild der Akazienbäume, die sich über endlose Grasflächen erstrecken, verkörpert für viele das Afrika-Bild schlechthin. Die jährliche Migration der Wildbeine durch die Serengeti und Maasai Mara ist die größte Massenbewegung von Landsäugetieren der Erde – mehr als eine Million Tiere wandern jährlich auf der Suche nach Wasser und Weideplätzen. Im Serengeti-Nationalpark leben auch große Löwenrudel, Elefanten, Giraffen,

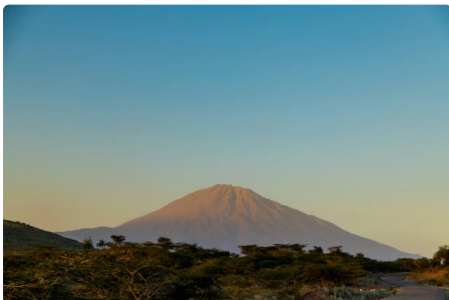
Gazellen, Eland und viele andere Tiere.

Ngorongoro-Krater

Der Ngorongoro-Krater, ein UNESCO-Weltkulturerbe, ist ein absolutes Muss bei einer Safari in Tansania. Der Krater, der einst ein Vulkan war, der vor Millionen von Jahren kollabierte, beherbergt heute ein einzigartiges Ökosystem und beeindruckende Tierwelt. Auf dem Kraterboden finden Sie eine Vielzahl von Tieren wie Löwen, Elefanten, Nashörner, Büffel und viele Weidetiere wie Gnus, Thomson-Gazellen, Zebras und Reedböcke, sowie Tausende von Flamingos, die in den seichten Gewässern des Soda-Sees, Lake Magadi, watscheln. Trotz der steilen Wände gibt es eine beträchtliche Bewegung von Wildtieren in und aus dem Krater, hauptsächlich in die Serengeti, da das Land zwischen dem Krater und dem Lake Manyara intensiv landwirtschaftlich genutzt wird. Der Ngorongoro-Krater bleibt ein bevorzugter Ort für Wildtiere wegen der permanenten Wasserquelle und den Grasflächen auf dem Kraterboden.

Reiseverlauf

Tag 1 - Arusha



Ihre Reise beginnt in Arusha, wo Sie im African Tulip übernachten werden. Die Stadt liegt am Fuß des Mount Meru und bietet eine lebendige Mischung aus Märkten, Restaurants, kolonialen Gebäuden und modernen Annehmlichkeiten. Als Tor zum Nord-Tansania-Safari-Kreis ist Arusha der ideale Ausgangspunkt für Ihre Expedition durch Ostafrika.

Tag 2 - Lake Manyara Nationalpark

Am östlichen Rand des Lake Manyara und westlich der Manyara-Escarpment gelegen, bietet der Lake Manyara Nationalpark atemberaubende Ausblicke und eine Vielzahl von Lebensräumen. Verbringen Sie den Tag mit der Erkundung von Akazienwäldern, Wasserwäldern, baobabbedeckten Klippen, von Algen durchzogenen heißen Quellen, Sümpfen und dem See selbst. Übernachten Sie in der umweltfreundlichen Karatu Simba Lodge, die in der Nähe des Ngorongoro-Waldes liegt und einfachen Zugang zum Nationalpark bietet. Hier haben Sie die Chance, die berühmten baumkletternden Löwen Tansanias zu sichten.



Tag 3 & 4 - Serengeti Nationalpark



Das Kisura Serengeti Camp heißt Sie für die nächsten zwei Tage willkommen und dient als Basis für Ihre Abenteuer. Das Serengeti-Ökosystem beherbergt die größte Säugetierwanderung der Welt und ist daher auch für seine reiche Löwenpopulation bekannt. Die hohe Vielfalt der Lebensräume bietet eine Fülle von Arten – ein visuelles Fest für Safari-Enthusiasten. Diese Biodiversität schafft auch einen Zufluchtsort für Vögel, mit über 500 Arten, die die verschiedenen Wälder und Gehölze bevölkern. Das Kisura Serengeti Camp bietet Ihnen ein wildes Erlebnis mit einem Hauch von Luxus – ein Zeltcamp, das durch erstklassigen Komfort und Gourmet-Küche veredelt wird.

Tag 5 - Ngorongoro Krater

Der Ngorongoro-Krater – das ultimative Highlight Ihrer Safari. Ursprünglich ein Vulkan, ist diese drei Millionen Jahre alte Caldera eines der am dichtesten bevölkerten Wildtiergebiete der Erde. Die Kraterwände bieten Schutz für eine Vielzahl von Tieren – vom schwarzen Nashorn über die riesigen Elefanten mit ihren beeindruckenden Stoßzähnen bis hin zu den majestätischen Löwen und Flamingos. Schätzungsweise 25.000 große Säugetiere leben im Krater – ein wahres Paradies für die gesunde Raubtierpopulation. Die Feigen- und Fieberbaumwälder spenden dem Wildschutz, während die majestätischen Euphorbien die Kulisse der Kraterwände ergänzen. Ein großer Sodasee und frische Quellen stillen den Durst der Bewohner und bilden die Lebensgrundlage für dieses Schlaraffenland. Das Lemala Ngorongoro Tented Camp befindet sich in einem alten Akazienwald in der Nähe des Kraterrands und bietet einen einfachen Zugang zu diesem tierischen Paradies.



Tag 6 - Tourende



Genießen Sie ein letztes herzhaftes Frühstück im Busch, bevor Sie zum Flughafen für Ihre Weiterreise gebracht werden.

Gut zu wissen

Welche Regionen und Highlights umfasst diese Reise?

Diese Reise führt Sie durch Einige der eindrucksvollsten Gebiete des Nordens: Sie erleben die Serengeti, in deren Weiten die [Große Tierwanderung](#) zu den spektakulärsten Naturereignissen gehört, den Ngorongoro-Kraters mit seiner enormen Artenvielfalt, den Tarangire Nationalpark mit seiner Elefantenpopulation und Baobab-Landschaft sowie Lake Manyara mit seiner Kombination aus Seen, Vogelwelt und steilen Waldabschnitten.

Wann sieht man normalerweise die größten Tierkonzentrationen?

Die Reise ist so gelegt, dass Sie in der Trockenzeit (Juni bis Oktober) optimalen Zugriff auf Tierbeobachtungen haben. Dann sammeln sich wilde Tiere an verbliebenen Wasserquellen, die Vegetation ist weniger dicht und die Sicht ist klarer. Diese Zeit ist meist idealer als die Regenzeit für klassische Beobachtungen und Pirschfahrten.

Wie komfortabel sind die Unterkünfte und wie ist der Reiseablauf strukturiert?

Untergebracht sind Sie in komfortablen Lodges und feststehenden Camps, die über Privatbadezimmer und gute Annehmlichkeiten verfügen. Der Reiseablauf ist so gestaltet, dass Sie mehrere Nächte in den Nationalparks bleiben, was Fahr- und Transferstress vermeidet. Inklusive sind meistens Transfers zwischen Camps bzw. Parks, Verpflegung laut Programm und ausgewählte Safari-Aktivitäten wie Pirschfahrten.

Welche Safari-Aktivitäten sind Teil der Reise?

Zu den festen Programmpunkten gehören Fahrten morgens und nachmittags durch die Nationalparks, begleitet von erfahrenen Guides. Sie haben Gelegenheit zur Vogelbeobachtung, Tierfotografie, eventuell auch Buschwanderungen (je nach Lodge) und zu entspannender Naturbeobachtung aus Ihrer Unterkunft heraus – insbesondere bei Wasserstellen oder Aussichtspunkten.

Für wen eignet sich diese Safari-Reise besonders?

Die Reise ist ideal für sensible Natur- und Tierliebhaber, die einerseits die „Klassiker“ Tansanias sehen wollen – Serengeti, Ngorongoro, Tarangire – und andererseits Wert auf Komfort und entspanntes Reisen legen. Auch geeignet für Safarineulinge, Familien oder Paare, die sowohl Abenteuer als auch Erholung suchen.

Wie sieht es mit der Anreise und inneren Verbindungen aus?

Die Reise beginnt in Arusha oder einem anderen Eingangspunkt Nordtansanias. Die Verbindungen zwischen den verschiedenen Parks erfolgen meist mit Safari-Fahrzeugen, gelegentlich kann intern

ein kleiner Flug genutzt werden – je nach Route und Ausstattung. Alle Transfers und Lodges sind im Reisepreis laut Ausschreibung enthalten.

Gut zu wissen

Welche Regionen und Highlights umfasst diese Reise?

Diese Reise führt Sie durch Einige der eindrucksvollsten Gebiete des Nordens: Sie erleben die Serengeti, in deren Weiten die [Große Tierwanderung](#) zu den spektakulärsten Naturereignissen gehört, den Ngorongoro-Kraters mit seiner enormen Artenvielfalt, den Tarangire Nationalpark mit seiner Elefantenpopulation und Baobab-Landschaft sowie Lake Manyara mit seiner Kombination aus Seen, Vogelwelt und steilen Waldabschnitten.

Wann sieht man normalerweise die größten Tierkonzentrationen?

Die Reise ist so gelegt, dass Sie in der Trockenzeit (Juni bis Oktober) optimalen Zugriff auf Tierbeobachtungen haben. Dann sammeln sich wilde Tiere an verbliebenen Wasserquellen, die Vegetation ist weniger dicht und die Sicht ist klarer. Diese Zeit ist meist idealer als die Regenzeit für klassische Beobachtungen und Pirschfahrten.

Wie komfortabel sind die Unterkünfte und wie ist der Reiseablauf strukturiert?

Untergebracht sind Sie in komfortablen Lodges und feststehenden Camps, die über Privatbadezimmer und gute Annehmlichkeiten verfügen. Der Reiseablauf ist so gestaltet, dass Sie mehrere Nächte in den Nationalparks bleiben, was Fahr- und Transferstress vermeidet. Inklusive sind meistens Transfers zwischen Camps bzw. Parks, Verpflegung laut Programm und ausgewählte Safari-Aktivitäten wie Pirschfahrten.

Welche Safari-Aktivitäten sind Teil der Reise?

Zu den festen Programmpunkten gehören Fahrten morgens und nachmittags durch die Nationalparks, begleitet von erfahrenen Guides. Sie haben Gelegenheit zur Vogelbeobachtung, Tierfotografie, eventuell auch Buschwanderungen (je nach Lodge) und zu entspannender Naturbeobachtung aus Ihrer Unterkunft heraus – insbesondere bei Wasserstellen oder Aussichtspunkten.

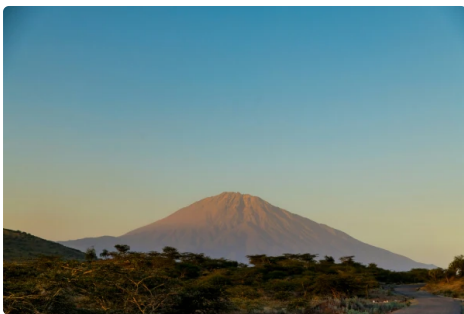
Für wen eignet sich diese Safari-Reise besonders?

Die Reise ist ideal für sensible Natur- und Tierliebhaber, die einerseits die „Klassiker“ Tansanias sehen wollen – Serengeti, Ngorongoro, Tarangire – und andererseits Wert auf Komfort und entspanntes Reisen legen. Auch geeignet für Safarineulinge, Familien oder Paare, die sowohl Abenteuer als auch Erholung suchen.

Wie sieht es mit der Anreise und inneren Verbindungen aus?

Die Reise beginnt in Arusha oder einem anderen Eingangspunkt Nordtansanias. Die Verbindungen zwischen den verschiedenen Parks erfolgen meist mit Safari-Fahrzeugen, gelegentlich kann intern ein kleiner Flug genutzt werden – je nach Route und Ausstattung. Alle Transfers und Lodges sind im Reisepreis laut Ausschreibung enthalten.

Reise-Impressionen



[Reise online anzeigen](#)